



## **Referent/ Referentin (m/w/d)** **im Bereich**

**„Musik, Theater und Orchester, bildende und angewandte Kunst“**

EG 14 TV-L | Vollzeit 40 h/Woche | unbefristet

ab 1. Juni 2024 | Bewerbungsfrist 03. Mai 2024 | Dienort: Magdeburg

Das Aufgabengebiet umfasst Grundsatzangelegenheiten der Musik und Musikpflege sowie der Steuerung und konzeptionellen Betreuung der Markensäule „Musikland Sachsen-Anhalt“. Es beinhaltet insbesondere Aufgaben und Tätigkeiten die geeignet sind, die Markensäule weiter zu stärken und die Attraktivität und Leistungsfähigkeit der Musiklandschaft weiter auszubauen und zu präsentieren. Darüber hinaus ist die Fachaufsicht über den Landesmusikrat Sachsen-Anhalt e.V. und den Chorverband Sachsen-Anhalt e.V. zu führen.

Zum Aufgabenspektrum gehören u.a.:

- die Vernetzung der Akteure, eine ressortübergreifende Zusammenarbeit zur Umsetzung einer Marketingstrategie zur einheitlichen Vermarktung des Musiklandes Sachsen-Anhalt und die Evaluierung der Musikfeste und Musikwettbewerbe,
- Grundsatzangelegenheiten der Neuen Musik und der Komponistenförderung,
- Fachaufsicht und Abstimmung mit Vereinen und Dachverbänden im Bereich der Musik, hier insbesondere mit dem Landesmusikrat Sachsen-Anhalt e.V. und dem Landeschorverband Sachsen-Anhalt e.V.,
- Musikfeste und Musikwettbewerbe und Steuerung von Kooperationen,
- Beantwortung von Anfragen, Erarbeitung von Stellungnahmen, Grußworten, Reden und Zuarbeiten für die Hausleitung, Auswertung von Fachpublikationen und Analysen zu kulturpolitischen Entwicklungen in Sachsen-Anhalt und anderen Bundesländern sowie die Entwicklung konzeptioneller Überlegungen,
- Beteiligung bei der Aufstellung des Haushaltsplanes sowie der Jahresabschlüsse,
- Fachaufsicht über die Bewilligungsbehörde (Landesverwaltungsamt),
- Mitarbeit in interministeriellen und länderübergreifenden Arbeitsgruppen.

**Was bringen Sie mit:**

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z.B. Master, Diplom-Uni) vorzugsweise der Musikwissenschaften, der Kommunikations- und/ oder Medienwissenschaften.

**Was wir uns wünschen:**

- berufspraktische Erfahrungen in den Gebieten Musik, Kultur, Marketing und/oder Medien,
- praktische Erfahrungen in der Steuerung von Kampagnen sowie im Projektmanagement,
- Erfahrungen im administrativen und organisatorischen Aufgabenfeld sowie Verständnis für die Verwendung öffentlicher Gelder sowie berufspraktische Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung, insbesondere im Haushaltsrecht,
- Organisations- und Verhandlungsgeschick, Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Freude an der Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern,
- die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten.

Nachweise, die Kenntnisse und Erfahrungen belegen können, sind der Bewerbung beizufügen.

**Was bieten wir Ihnen:**

- **finanziell:** ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit einer Vergütung nach Entgeltgruppe 14 mit dynamischer Gehaltsentwicklung und Jahressonderzahlung, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), vermögenswirksame Leistungen,
- **Work-Life-Balance:** familienfreundliche Arbeitsbedingungen mit Möglichkeiten der Flexibilisierung von Arbeitsort und Arbeitszeit; 30 Tage Jahresurlaub (bei einer 5-Tage-Arbeitswoche) sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember,
- **weitere Angebote:** ein höchst spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld, ein breites Spektrum an bedarfsorientierten Weiterbildungsmöglichkeiten.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur strebt eine weitere Erhöhung des Frauenanteils an und ist an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen Ihrer Bewerbung mit, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt. Ein Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <https://www.kmk.org/zab> .

Für weitere Informationen steht Ihnen **Frau Hinkeldey** (Tel.: 0391/567 6645) zur Verfügung.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **Stk 2024/ 4 bis zum 03. Mai 2024** per E-Mail an:

**bewerbungen@stk.sachsen-anhalt.de**

(mit höchstens 2 Dateianhängen im PDF-Format u. einer Gesamtgröße von max. 20 MB).

Datenschutzhinweise für Bewerbungen an die Staatskanzlei sind unter <https://lsauri.de/DatenschutzBewerbungReferat12> abrufbar. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ist dieser nicht beigelegt, werden die Unterlagen ein halbes Jahr nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.